

Baumwolle im Kontext

Sketchnotes: Vom „Gekritzeln“ zu eigenen Texten mit kleinen Bilderwelten

Sketchnotes heißt „Skizze“ und „Notizen“ und gemeint sind visuell aufbereitete Inhalte - eine Mischung aus Text, Symbolen, Rahmen und Strukturen.

Man spricht vom „Bildüberlegenheitseffekt“: Bild und Text-Kombinationen können dabei helfen sich komplexe Inhalte zu merken und sie auch zu verstehen.

Diese kreativen Notizen können zu Texten angefertigt werden oder Mitschriften zu Vorträgen sein. Und wenn ihr diese Notizen selbst erstellt, so ist dabei nicht das eine perfekte Ergebnis wichtig, sondern der Prozess des Zeichnens.


Mit Sketchnotes zu arbeiten ist keine Kunst, sondern ein Handwerk, um eigene Zugänge zum Thema zu visualisieren.



Baumwolle ist die wichtigste pflanzliche Textilfaser und doch wissen wir meist wenig über den Anbau und weitere Verarbeitungsschritte. Rund 75% des weltweit angebauten Baumwolle ist gentechnisch verändert - Tendenz steigend. Die Schäden für Mensch und Umwelt beim konventioneller Anbau aber auch beim Anbau von gentechnisch veränderter Baumwolle sind gravierend.

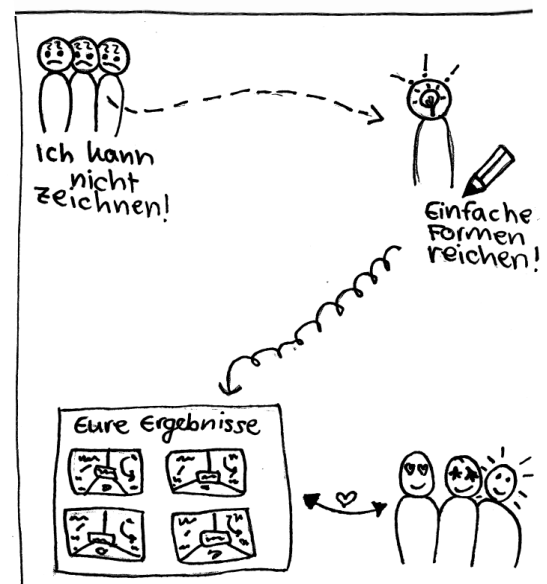
Gleichzeitig können wir uns mit unseren Kaufentscheidungen direkt zu dem Thema verhalten.

Aufgaben

1. Recherchiere zum Themenfeld Baumwolle und gentechnisch veränderte Baumwolle. Für einen Einstieg nutze das Fallbeispiel „Gentechnisch veränderte Baumwolle“ - auch als PDF downloadbar.
<https://www.schule-und-gentechnik.de/wissen/fallbeispiele/baumwolle> 
2. Greife von den vielen Facetten des Themas eines heraus und recherchiere dazu weiter. Ausgangspunkt können die vielfältigen Links von der Seite des Fallbeispiels sein.
3. Entwickle und gestalte ein DIN A3-Blatt zu deinem Unterthema mit Sketchnotes, also mit „kreativen Notizen“.

Tipps für mögliche Themen:

- > Zahlen und Fakten rund um die Baumwoll-Pflanze
- > Konventioneller Anbau der Baumwolle: Vor- und Nachteile
- > Gentechnisch veränderte Baumwolle
- > Gentechnisch veränderte Baumwolle in Indien und Afrika
- > Biobaumwolle
- > Baumwolle und Kaufentscheidungen der Verbraucher:innen



Tipps + Tricks

Erstellen von Sketchnotes

- Material: unterschiedliche Stifte -> Fineliner, Textmarker, Filzstifte
- Bei der Gestaltung der Sketchnotes auf einem DIN A3-Papier ist die Aufteilung der Seite in eine visuelle Hierarchie wichtig: Man kann an der linken oberen Ecke beginnen und die Inhalte im Uhrzeigersinn aneinanderreihen oder in der Mitte starten und sich spiralförmig mit der Gestaltung nach außen bewegen. Möglich ist es aber auch, sich an der linearen Erzählweise von Cartoons zu orientieren, also Zeilen oder Spalten zu nutzen. Die Themenfelder müssen klar abgetrennt sein und Übergänge deutlich gestaltet werden.
- Der Titel sollte immer auffällig sein, Wichtiges größer geschrieben oder gezeichnet sein als weniger Wichtiges. Möglich ist es auch einzelne Wörter oder Sätze zu markieren, indem du diese unterstreichst oder ganz anmalst.
- Für die Gestaltung kann man auf Grundformen wie Punkte, Kreise, Linien, Wellen, Drei- und Vierecke zurückgreifen, die sich unterschiedlich kombinieren lassen. Rahmen strukturieren das gewählte Thema, Sprech- oder Gedankenblasen und Pfeile können helfen die Kernaussagen deutlich zu machen.



- Schon einfache kleine Zeichnungen können eine große Wirkung haben, so kann ein Gesicht mit Brille (drei Kreise, zwei Punkte, drei Striche) ein Abbild eines klugen Kopfes sein. Menschen können als Strichmännchen oder Spielfiguren dargestellt werden.



- Du kannst kleine Bilderwelten für das jeweilige Thema sammeln. Wir haben hier einige Beispiele für das Thema gentechnisch veränderte Baumwolle abgebildet:



- Hier sind auch einige „visuelle“ Tipps für allgemeine Symbole und Zeichen, die hilfreich sein können.

